

71

Landwirtschaftskammer
Nordrhein-Westfalen

14. Nov. 2008

Kreisstelle Rhein-Sieg-Kreis
Gartenstraße 11a · 50765 Köln

Kreisstelle

- Rhein-Erf-Kreis
- Rhein-Kreis-Neuss
- Rhein-Sieg-Kreis

Mail: rheinkreis@wk.nrw.de
Gartenstraße 11a, 50765 Köln
Tel.: 0221 5340-100, Fax -199
www.landwirtschaftskammer.de

Unser Zeichen:
Auskunft erteilt Herr Schockemöhle
Durchwahl 0221- 53 40-113
Fax 199

VOM
"Hennef-Usereath Süd Ost 13.11.2008.doc"
Köln 13.11.2008
AZ.: 25.20.30-SU

14.11.08

37. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Hennef (Sieg) – Uckerath, Süd-Ost

Sehr geehrter Herr Schüßler!

Gegen den o.g. Flächennutzungsplan bestehen seitens der Landwirtschaftskammer NRW, Kreisstelle Rhein-Sieg keine grundsätzlichen Bedenken.

Bei der Aufstellung des Flächennutzungsplanes sollte aber berücksichtigt werden, dass sich in unmittelbarer Nähe des Plangebietes ein aktiver landwirtschaftlicher Vollerwerbsbetrieb mit Tierhaltung befindet. Von diesem Betrieb gehen Emissionen in Form von Gerüchen und auch Geräuschen aus, die sich störend auf eine anschließende Bebauung auswirken könnten. Daher wird hier eindringlich auf den bestehenden Betrieb und dessen Bestandsschutz verwiesen. Die Planungen der Stadt Hennef dürfen zu keiner Beeinträchtigung der Wirtschaftsweise des o.g. Betriebes führen.

Mit freundlichen Grüßen

In Vertretung



Schockemöhle

Konten der Hauptkasse der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen:

W.G.Z.-Bank Münster BLZ 400 600 00 Konto-Nr. 403 213 IBAN: DE97 4008 0000 0000 4032 13, BIC/SWIFT: GENO DE 33 MS
Volksbank Bonn Rhein-Sieg eG BLZ 380 601 86 Konto-Nr. 2 100 771 015 IBAN: DE27 3808 0186 2100 7710 15, BIC/SWIFT: GENO DE 31 BRS
Ust.-Id.-Nr. DE 126118293 Steuer-Nr. 337/5914/0780

Deutsche Telekom Netzproduktion GmbH, TI NL West, PTT 21
53098 Bonn

Stadt Hennef
Der Bürgermeister
Amt für Stadtplanung
Herrn Norbert Schübler
Postfach 15 62
53762 Hennef

Ihre Referenzen U/611 vom 31.10.08
PTT 21, PB 3, Kumbert Weyer, Objekt-Nr. 127778
Unser Zeichen Telefon: 0228 13-13930, PC-Fax: 02151 36600714, E-Mail: Kumbert.Weyer@telekom.de
Durchwahl 17. November 2008
Datum
Beitritt 37. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Hennef (Sieg) „Uckerath Süd-Ost“

Sehr geehrter Herr Schübler,
sehr geehrte Damen und Herren,

mit der 37. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Hennef (Sieg) „Uckerath Süd-Ost“ ist die Umwandlung von Flächen für die Landwirtschaft in Wohnbauflächen vorgesehen. Gegen die Änderung des Flächennutzungsplanes bestehen keine Bedenken. Im Plangebiet befinden sich Telekommunikationslinien der Deutschen Telekom AG, die aus beigefügtem Plan ersichtlich sind. Zur telekommunikationstechnischen Versorgung der neu ausgewiesenen Wohnbaufläche ist eine Erweiterung und ein Ausbau des Telekommunikationsnetzes der Deutschen Telekom sowohl innerhalb als auch außerhalb des Gebietes der 37. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Hennef (Sieg) „Uckerath Süd-Ost“ erforderlich.

Er wird gebeten die Deutsche Telekom Netzproduktion GmbH bei der weiteren Bauleitplanung zu beteiligen.

Für Fragen steht Ihnen unser Herr Weyer unter folgender Anschrift gerne zur Verfügung:

Deutsche Telekom Netzproduktion GmbH
TI NL West, PTT 21, PB 3, Herrn Kumbert Weyer
Bonner Talweg 100, 53113 Bonn oder 53098 Bonn
Telefon: 0228 13-13930, Telefax: 02151 33600714
E-Mail: Kumbert.Weyer@telekom.de

Bei Schreiben geben Sie bitte immer die Objekt-Nr. 127778 an.

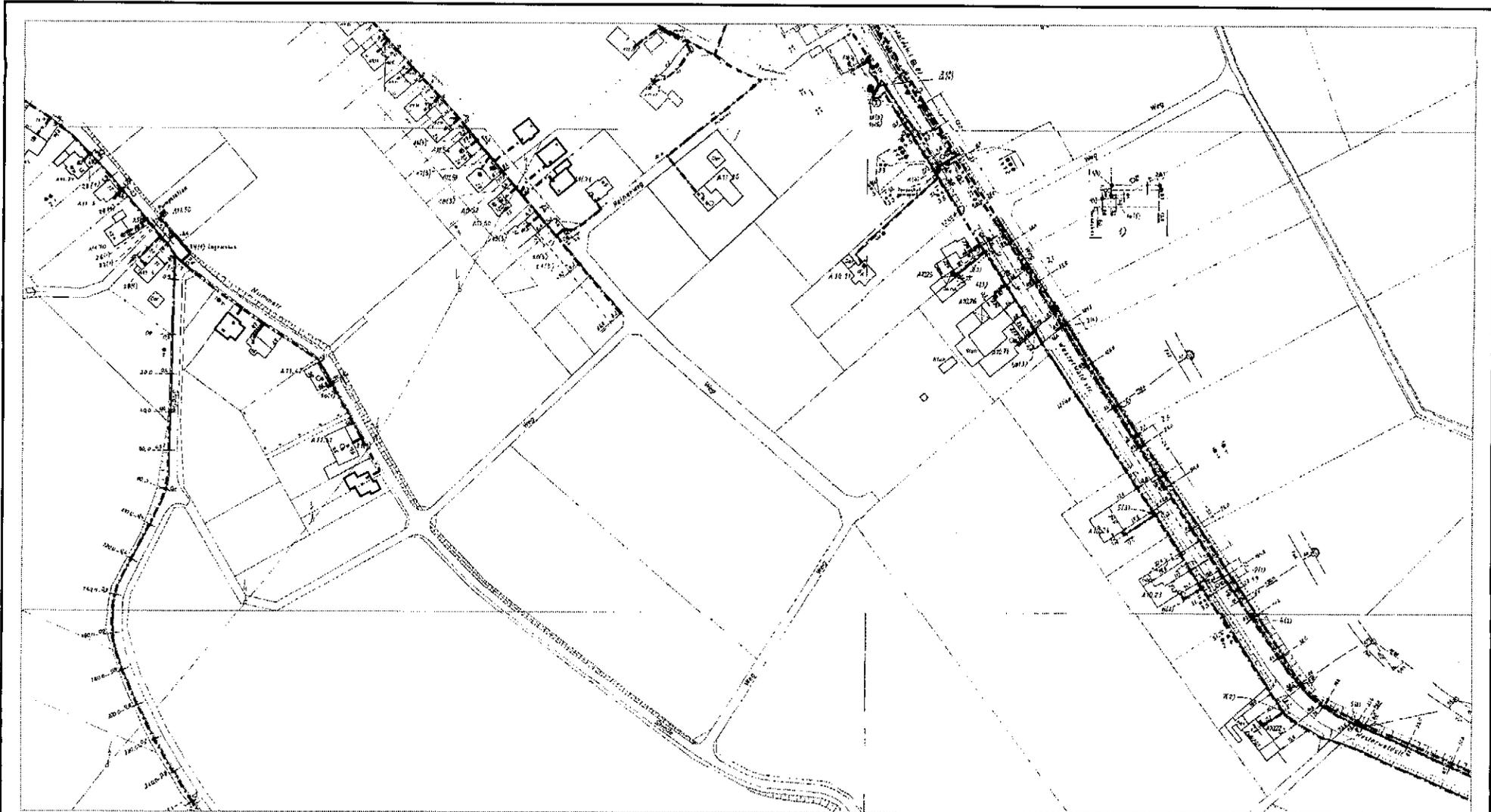
Mit freundlichen Grüßen

i. A.  i. A. 
Dipl.-Ing. Kumbert Weyer Klaus Stappen

Anlagen
Lageplan -MEGAPLAN-

Deutsche Telekom Netzproduktion GmbH
Hausanschrift Technische Infrastruktur Niederlassung West, Produktion Technische Infrastruktur 21, Bonner Talweg 100, 53113 Bonn
Postanschrift 53098 Bonn
Telefon 0234 505-0, Telefax 0234 505-4110, Internet www.telekom.de
Telefonkontakt Postbank Saarbrücken (BLZ 590 100 66) Kto -Nr. 1660 78-666
Konten
Aufsichtsrat Timotheus Hötigens (Vorsitzender)
Geschäftsführung Friedrich Fuß (Voritzender), Albert Mathies, Klaus Peren
Handelsregister Amtsgericht Bonn HRB 14190, Sitz der Gesellschaft Bonn
USt -IdNr. DE 814645262

T2



..... **T**

AT/Vh-Bez.: Kein aktiver Auftrag		AT/Vh-Nr.: Kein aktiver Auftrag	
TI NL	West (Bochum)		
PTI	Düren		
ONB	Uckerath	AsB	1
Bemerkung: 127778; Hennef, FNP 37. Änd., Uckerath Süd-Ost		VsB	2241A
		Name	Weyer, Kunibert
		Datum	12.11.2008
	Sicht	Lageplan	
	Maßstab	1:2000	
	Blatt	1	

51510/ 510/2

27.11.2008
Regina Henkel
888-415

T3

I / 811

Herr Schüssler

37. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Hennef (Sieg) – Uckerath, Süd-Ost
hier: Stellungnahme des örtlichen öffentlichen Jugendhelferträgers als Träger öffentlicher Belange im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB

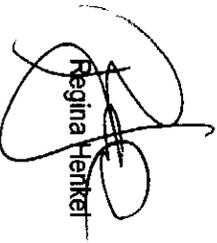
Schreiben vom 31.10.2008, Eingang: 03.11.2008

- Gegen das o.g. Bauvorhaben bestehen aus Sicht des Amtes 51, der Jugendhilfeplanung und der Kinder- und Familienfreundlichkeit keine Bedenken.
- Bei dem o.g. Bauvorhaben bitte ich, die nachstehenden Aspekte zu berücksichtigen, einzuplanen und 510/Jugendhilfeplanung in angemessenem Rahmen zu beteiligen.

Im Zuge der Wohnbebauung sollen ausreichend Spielflächen für Kinder geschaffen werden (§ 9 Absatz 2 BauO NRW). Auf die Bereitstellung von Spielflächen kann dann verzichtet werden, wenn die Art und Lage der Wohnungen dies nicht erfordern. Die bisherigen Ausführungen (Wegfall von „Fläche für die Landwirtschaft“ zugunsten der Darstellung „Wohnbaufläche“) lassen keinen Schluss auf die Art der geplanten Wohnbebauung und die Zielgruppe zu.

In der Nähe der Wohnbauflächen befindet sich weder ein Spiel- noch ein Bolzplatz. Der Bedarf an Spielflächen ist bereits jetzt nicht gedeckt.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag


Regina Henkel

T
4



FREUNDE DER ERDE

Bund für Umwelt
und Naturschutz
Deutschland LV NW e.V.

Ø 36
1.12.

Stadt Hennef
Postfach 1562
53762 Hennef
via Fax: 022242-888-7386
via E-Mail N.Schuessler@hennef.de

Kreisgruppe
Rhein-Sieg-Kreis
Vorsitzender: A. Baumgartner

Ansprechpartner des BUND für
dieses Schreiben:

Achim Baumgartner
Steinkreuzstraße 14
53757 Sankt Augustin
Tel./ Fax.: 02241-2007566
Achim-Baumgartner@gmx.de

www.bund-rsk.de

30.11.2008

wir bedanken uns für die Möglichkeit, in dem Verfahren Stellung nehmen zu können!

Im Rahmen der Variantenprüfungen im Linienbestimmungsverfahren zur Ortsumgehung B 8n wurde der Bereich intensiv untersucht. Unter anderem befindet sich hier (wo genau?) ein Rotmilianhorst; außerdem wurde der Neuntöter nachgewiesen, Fledermäuse kommen im Raum ebenso vor. Der Rote Milian befindet sich im schlechten (atlantisch) bzw. ungünstigen (kontinental) Erhaltungszustand gemäß LANUV. Die Trassenvarianten 1,2 und 6 für die B 8n südwestlich von Uckerath wurde wegen der außerordentlich guten Brutvogelausstattung gerade auch in der Feldflur abgelehnt, obwohl im Falle einer östlichen Trassenvariante mehr FFH-Gebiete betroffen wären.

Vor diesem Hintergrund bitten wir darum, die Erhebungsdaten des Landesbetriebes Straßenbau abzurufen und die Daten zum FNP-Verfahren um das dortige Wissen zu ergänzen.

Davon unabhängig regen wir an, mit Darstellungen von weiterem Bauland abzuwarten bis das Linienbestimmungsverfahren zur B 8n rechtskräftig abgeschlossen worden ist. Sollte der Bau der Straße ganz entfallen, wäre das neue Baugebiet eine zusätzliche Verkehrsbelastung für den Ort Uckerath, auch diese mögliche Wirkung sollte beachtet werden.

Mit freundlichen Grüßen:

Achim Baumgartner

Anerkannter Naturschutz-
verband nach § 29 Bundes-
naturschutzgesetz a.F.
Deutsche Sektion von Friends
of the Earth International

Landesgeschäftsstelle
Merowingerstr. 88
40225 Düsseldorf
Telefon (0 211) 30 200 5 - 0
Telefax (0 211) 30 200 5 - 26
e-mail: bund.nrw@bund.net
<http://www.bund-nrw.de>

Bank für Sozialwirtschaft GmbH, Köln
BLZ 370 205 00
Geschäftskonto: 8 204 600
Spendenkonto: 8 204 700
Spenden für die Kreisgruppe
benötigen unter "Verwendungszweck"
den Zusatz "Rhein-Sieg-Kreis"

EM

04. Dez. 2008

Rhein-Sieg-Kreis • Der Landrat • Postfach 15 51 • 53705 Siegburg

Stadtverwaltung Hennef
Postfach 15 62
53762 Hennef (Sieg)

Amt 61 : Planung
Abt. 61.2 : Regional/ Bauleitplanung
Klaus Dohrmann
Zimmer: A 12.06
Telefon: 0224/113-2323
Telefax: 0224/113-2430
E-Mail: klaus.dohrmann@rhein-sieg-kreis.de

ps 05.12.08

Datum und Zeichen Ihres Schreibens
30.10.2008 /611

Mein Zeichen
61.2 – Do.

Datum
02.12.2008

**37. Änderung des Flächennutzungsplanes, Hennef – Uckerath, Süd-Ost
Umweltprüfung gem. § 2 (4) BauGB und Beteiligung gem. § 4 (1) BauGB**

Gegen die v.g. Flächennutzungsplanänderung bestehen keine Bedenken. Bei der weiteren Planung bitte ich nachfolgende Hinweise zu berücksichtigen:

- Gemäß der vorliegenden Unterlagen soll das anfallende Niederschlagswasser über das Mischwassersystem abgeleitet werden. Dies ist gemäß § 51 a, Absatz 3 LWG zulässig, wenn hierfür eine genehmigte Kanalnetzplanung besteht und der technische oder wirtschaftliche Aufwand zur Niederschlagswasserbeseitigung gemäß § 51 a, Absatz 1 LWG unverhältnismäßig ist.
- Es wird angeregt, bei der Aufstellung des Bebauungsplans auch die Energieeffizienz möglicher Baumaßnahmen zu berücksichtigen und den Einsatz erneuerbarer Energien zur dezentralen Erzeugung von Wärme und Strom im Baugebiet zu prüfen.

- Der Änderungsbereich liegt im Untersuchungsraum für die Ortsumgehung Uckerath B. 8.

Im Auftrag

Dohrmann

Behinderteneinrichtungen
befinden sich vor dem
Haupteingang (Zufahrt
Mühlenstraße) und im
Parkhaus P 10 Kreishaus

Dienstgebäude Kaiser-Wilhelm-Platz 1
53721 Siegburg
Tel. (0 22 41) 13-0
Fax (0 22 41) 13 21 79
Internet: <http://www.rhein-sieg-kreis.de>

Konten der Kreiskasse
001 007 715 Kreissparkasse Köln (BLZ 370 502 99)
IBAN: DE94 3705 0299 0001 0077 15
SWIFT-BIC: COKSDE33
38 18 500 Postbank Köln (BLZ 370 100 50)

EINGEMANGELT
08.02.2008

Rheinische Bodendenkmalpflege · Eidenicher Straße 133 · 53115 Bonn

Rheinische Bodendenkmalpflege

Datum und Zeichen bitte stets angeben

01.12.2008
333.45-50.2/08-001

Stadt Hennef

Postfach 1562

53762 Hennef

Frau Sahl

Tel.: (02 28) 98 34 - 190

Fax: (02 21) 82 84 - 1502

i.sahl@lvr.de

fr 10.12.08 bit R

37. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Hennef (Sieg) –Uckerath, Süd-Ost
hier: Beteiligung der Träger öffentlicher Belange

Ihr Schreiben vom 31.10.2008 – Az.: I/611

Sehr geehrter Herr Schüßler,

nach Überprüfung der verfügbaren Daten zum Kulturgüterbestand (Bodendenkmäler) sind derzeit keine nachteiligen Auswirkungen der Planung auf die Belange des Bodendenkmalsschutzes zu erkennen. Bei dieser Prognose ist jedoch zu beachten, dass die verfügbaren Daten grundsätzlich nicht durch eine systematische Erhebung gewonnen wurden und damit nur ansatzweise eine Bewertung zum Kulturgüterbestand in dieser Fläche ermöglichen.

Für die Erarbeitung des Umweltberichtes wäre grundsätzlich eine Grunderfassung der Bodendenkmäler durch archäologische Prospektion erforderlich. Die Prospektion ist eine anerkannte zerstörungsfreie Untersuchungsmethode, deren Ergebnis entscheidungsetzliche Grundlagen für die Abwägung liefern kann. Zu dieser Untersuchung gehört in der Regel die Begehung einer (vorbereiteten) Fläche, die Einmessung von Fundmaterial sowie die Prüfung des Bodenaufbaues. Die Prospektion ist der erste Schritt zur Ermittlung der Auswirkungen einer Planung auf das archäologische Kulturgut im Rahmen einer Umweltprüfung.

Nach Auswertung der Planungsunterlagen zur Geländesituation wären diese Untersuchungen umsetzbar und empfehlenswert.

Ich bitte Sie daher, eine Prüfung in eigener Zuständigkeit vorzunehmen. Für die Untersuchung ist eine Erlaubnis nach § 13 DSchG NW Voraussetzung.

Bei Verzicht auf weitere Ermittlungen sollten die Gründe dafür in den Umweltbericht aufgenommen werden

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Sahl

(I. Sahl)

Besucheranschrift: 53115 Bonn - Eidenicher Straße 133

53115 Bonn - Eidenicher Straße 129 und 129a

Besuchszeit: Mo. - Fr. 9.00 - 15.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung

Straßenbahnhaltestelle Bonn-Hauptbahnhof
Bushaltestelle Karstraße - Linien 621, 634, 636, 637, 638, 639, 800, 843, 845
DB-Hauptbahnhof Bonn

Zahlungen nur an den Landschaftsverband Rheinland – Finanzbuchhaltung - 50663 Köln auf eines der untenstehenden Konten

Westdeutsche Landesbank 60 061 (BLZ 300 500 00)

Postbank Niederlassung Köln 5 64 5 01 (BLZ 370 100 50)



Straßen.NRW.

Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen

29. Januar 2008

**Regionalniederlassung Rhein-Berg
Außenstelle Köln**

Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen
Regionalniederlassung Rhein-Berg - Außenstelle Köln
Postfach 21 0722 - 50532 Köln

Statt Hennef
Amt für Stadtplanung u. -entwicklung
Z. Hd. Herrn Schüßler
Postfach 1562
53762 Hennef

Kontakt: Stefan Czymmeck
Telefon: 0221-8397-395, Mobil: 0171-657 657 4
Fax: 0221-8397-100
E-Mail: stefan.czymmeck@strassen.nrw.de
Zeichen: 20601/40.4000czy/2.10.07.20-B8
(Bei Antworten bitte angeben.)
Datum: 22.12.2008

37. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Hennef (Sieg) –Uckerath, Süd-Ost
Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB,
Ihr Schreiben vom 31.10.2008; Ihr Zeichen: I/611

Stf
29.01.08

Sehr geehrter Herr Schüßler,

das o. g. Plangebiet umfasst Teilbereiche des Abschnittes 2 der freien Strecke der Bundesstraße B8 und somit sind wesentliche Belange der Straßenbauverwaltung betroffen.

Zum einen befindet sich nahe dem betroffenen Abschnitt die Anbindung „Kantelberg“, die derzeit von der Stadt in eigener Regie unter Abstimmung mit der SBV umgeplant werden soll.

Zum weiteren und mit weitaus weitreichenderer Auswirkung befindet sich das ausgewiesene Wohngebiet nahe den südlichen Varianten für die geplante Ortsumgehung Uckerath.

Ich schlage daher vor, in den Unterlagen der Bauleitplanung diese Varianten mit darzustellen.

Das Plangebiet unterliegt einer Lärmbelastung durch den Verkehr auf der angrenzenden Bundesstraße. Notwendige Schutzmaßnahmen hat die Stadt in Eigenverantwortung durchzuführen bzw. im Plan festzusetzen.

Die Berücksichtigung der Verkehrsemissionen obliegt dem Vortrabeträger. Dies gilt auch bei durch Planungen Dritter bedingten „wesentlichen Änderungen an Straßen“ (z. B. neue Kreuzung, neue Linksabbiegespur, neue Lichtsignalanlage). An den Träger der Straßenbaulast können diesbezüglich auch zukünftig deshalb keine Forderungen gestellt werden.

Ich bitte um weitere Beteiligung im laufenden Verfahren. Im Rahmen der weiteren Abstimmungen werden ergänzende Forderungen vorbehalten.

Über Ihren Entscheid zu den vorstehenden Ausführungen bitte ich mich in Kenntnis zu setzen.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Czymmeck
(Czymmeck)

Straßen.NRW-Betriebsitz · Postfach 10 16 53 · 45816 Geisenkirchen ·
Telefon: 0209/3808-0
Internet: www.strassen.nrw.de · E-Mail: kontakt@strassen.nrw.de
WestLB Düsseldorf · BLZ 30050000 · Konto-Nr. 4005815
Steuernummer: 319/5972/0701

Regionalniederlassung Rhein-Berg
Außenstelle Köln
Deutz-Kalker-Str. 18-26 · 50679 Köln
Postfach 210722 · 50532 Köln
Telefon: 0221/8397-0